

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

7. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 12. März 1953

Nummer 16

Datum	Inhalt	Seite
Teil I		
Landesregierung		
23. 2. 53	Mitteilung des Landeswahlleiters des Landes Nordrhein-Westfalen. Betrifft: Abgeordnete des Landtages	187
9. 2. 53	Bekanntmachung des Ministers für Wirtschaft und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. Betrifft: Nachtrag zu der am 17. November 1905 und am 31. Mai 1906 der Aktiengesellschaft Ruhr-Lippe-Kleinbahnen zu Soest erteilten Genehmigungs-urkunde	187
11. 2. 53	Mitteilung des Ministers für Wirtschaft und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. Betrifft: Enteignungsanordnung	188
12. 2. 53	Mitteilungen des Ministers für Wiederaufbau des Landes Nordrhein-Westfalen. Betrifft: Enteignungsanordnungen	188

Teil II Andere Behörden

A. Bezirksregierung Aachen		
B. Bezirksregierung Arnsberg		
C. Bezirksregierung Detmold		
31. 8. 50	Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold	189
30. 4. 51	Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold	191
25. 5. 51	Kleinverkaufshöchstpreise im Kohlenhandel	193
1. 6. 51	Änderung der Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold vom 30. April 1951	193
13. 6. 51	Änderung der Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel	193
19. 6. 51	Änderung der Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold vom 30. April 1951	193
30. 1. 52	Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold	194
5. 5. 52	Rundverfügung Nr. 61/52 — Rabattgewährung im Kohleneinzelhandel	195
18. 6. 52	Änderung der Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold vom 30. April 1951	195
10. 9. 52	Änderung der Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold vom 30. April 1951	197
D. Bezirksregierung Düsseldorf		
E. Bezirksregierung Köln		
F. Bezirksregierung Münster		

Teil I Landesregierung

Mitteilung des Landeswahlleiters des Landes Nordrhein-Westfalen.

Düsseldorf, den 23. Februar 1953.

Betrifft: Abgeordnete des Landtages.

Die von der Landesreserveliste gewählte Abgeordnete des Landtages Nordrhein-Westfalen

Kötting, Ilse, Gewerkschaftssekretärin,
Wuppertal-Barmen, Amselstr. 8 (KPD),

hat das Mandat niedergelegt.

Gemäß § 38 Abs. 2 Landeswahlgesetz habe ich von der Landesreserveliste folgenden Bewerber als zum Mitglied des Landtages Nordrhein-Westfalen gewählt erklärt:

Volkmann, Rudolf, Gewerkschaftssekretär,
Minden (Westf.), Oberstr. 38 (KPD).

— GV. NW. 1953 S. 187.

Bekanntmachung des Ministers für Wirtschaft und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen.

Betrifft: Nachtrag zu der am 17. November 1905 und am 31. Mai 1906 der Aktiengesellschaft Ruhr-Lippe-Kleinbahnen zu Soest erteilten Genehmigungs-urkunde.

Gemäß § 1 des Gesetzes über Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Betriebes von Bahnunternehmen des öffentlichen Verkehrs vom 7. März 1934 (RGBl. II S. 91) genehmige ich hiermit

- die Einstellung des Eisenbahnverkehrs auf dem schmalspurigen Streckenabschnitt Bruchhausen — Neheim-Hüsten der Strecke Arnsberg — Jägerbrücke/Neheim-Hüsten und auf dem schmalspurigen Streckenabschnitt Neheim-Hüsten — Niedere der Strecke Neheim-Hüsten über Ostönnen und Soest nach Hovestadt,
- den Abbruch der dritten, dem Schmalspurbetrieb dienenden, Schiene dieser beiden Streckenabschnitte.

Damit erlöschen die Rechte und Pflichten aus den Genehmigungsurkunden des Regierungspräsidenten in Arnberg vom 17. November 1905 und vom 31. Mai 1906, soweit sie den Schmalspurbetrieb auf der Eisenbahnstrecke Bruchhausen—Neheim-Hüsten—Niederense betreffen.

Düsseldorf, den 9. Februar 1953.

Der Minister
für Wirtschaft und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen:
Im Auftrage: Rademacher.

— GV. NW. 1953 S. 187.

**Mitteilung
des Ministers für Wirtschaft und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen.**

Düsseldorf, den 11. Februar 1953.

Betrifft: Enteignungsanordnung.

Gemäß § 5 des Gesetzes betr. die Bekanntmachung landesherrlicher Erlasse durch die Amtsblätter vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) wird hierdurch angezeigt, daß im Amtsblatt der Bezirksregierung Aachen 1953 S. 24 die Anordnung über die Verleihung des Enteignungsrechts zugunsten der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerk Aktiengesellschaft in Essen für den Bau und Betrieb einer 110-kV-Hochspannungsleitung von Heimbach nach Wallenthal im Kreise Schleiden bekanntgemacht ist.

— GV. NW. 1953 S. 188.

**Mitteilungen
des Ministers für Wiederaufbau
des Landes Nordrhein-Westfalen.**

Düsseldorf, den 12. Februar 1953.

Betrifft: Enteignungsanordnung.

Gemäß § 5 des Gesetzes betr. die Bekanntmachung landesherrlicher Erlasse durch die Amtsblätter vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) wird hiermit angezeigt, daß im Amtsblatt der Bezirksregierung Düsseldorf von 1953 S. 24 die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Opladen für die Zwecke einer Abwässerkanalleitung bekanntgemacht worden ist.

— GV. NW. 1953 S. 188.

Düsseldorf, den 19. Februar 1953.

Betrifft: Enteignungsanordnung.

Gemäß § 5 des Gesetzes betr. die Bekanntmachung landesherrlicher Erlasse durch die Amtsblätter vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) wird hiermit angezeigt, daß im Amtsblatt der Bezirksregierung Düsseldorf vom 12. Februar 1953, S. 36, die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Wuppertal für die Anlage einer Zufahrtsstraße zu der Müllkippe in Wuppertal-Bayenburg bekanntgemacht worden ist.

— GV. NW. 1953 S. 188.

Teil II

Andere Behörden

C. Bezirksregierung Detmold

Anordnung

über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohlen-einzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold.

Auf Grund des § 2 Abs. 2 Buchst. b des Übergangsgesetzes über Preisbildung und Preisüberwachung (Preisgesetz) vom 10. April 1948 (WiGBL. S. 27), verlängert durch die Gesetze vom 3. Februar 1949 (WiGBL. S. 14), 21. Januar 1950 (BGBl. S. 7) und 8. Juli 1950 (BGBl. S. 274), in Verbindung mit § 1 Ziff. 2 der Anordnung über Preisbildung und Preisüberwachung nach der Währungsreform vom 25. Juni 1948 (VfW. MBl. 1948 II S. 91), § 6 des Runderlasses NRW PR 4/50 über die Regelung der Verbraucherpreise des Kohleneinzelhandels im Lande Nordrhein-Westfalen vom 21. März 1950 — Pb. D 2 — Tgb.-Nr. 2868/50 — (MBl. NW. 1950 S. 347) und dem Erlaß des Herrn Wirtschaftsministers des Landes Nordrhein-Westfalen — Abt. Preisbildungsstelle — vom 5. Mai 1948 — A. III — X 1 — Dr.Re/Sche. — über die Delegation von Preisbildungsmaßnahmen wird nach Anhörung des Verbandes Westf. Kohlenhändler folgendes angeordnet:

§ 1

Für Steinkohle, Steinkohlenkoks, Steinkohlenbriketts und Braunkohlenbriketts werden im Regierungsbezirk Detmold die in der Anlage A aufgeführten Verbraucherhöchstpreise in DM je 50 kg festgesetzt.

Die Verbraucherhöchstpreise sind berechnet auf Grund der am 31. August 1950 preisrechtlich zulässigen Einkaufspreise frei Waggon ab Zeche; sie enthalten auch den als Mehrkosten auszuweisenden Krisenzuschlag der Bundesbahn, der ab 1. Januar 1950 in Höhe von 12,1% auf den Ausnahmetarif 6 B 1 erhoben wird. Die Berechnung besonderer Mehrkosten neben den festgesetzten Höchstpreisen ist daher nicht zulässig. Die Preise gelten ab Lager des Kohleneinzelhandels und dürfen unterschritten, aber nicht überschritten werden.

§ 2

Werden die Brennstoffe frei vors Haus oder frei Aufbewahrungsraum geliefert, so können dem Verbraucherhöchstpreis ab Lager die ortsüblichen, preislich zulässigen Anfuhrkosten angehängt werden. Hierbei dürfen folgende Höchstaufschläge nicht überschritten werden:

1. Bei Lieferung „frei vors Haus“:
 - a) in Gemeinden bis zu 2000 Einwohnern 10 Pf je 50 kg
 - b) in Gemeinden über 2000 Einwohnern 15 Pf je 50 kg
2. bei Lieferung „frei Aufbewahrungsraum“:
 - a) in Gemeinden bis zu 2000 Einwohnern 20 Pf je 50 kg
 - b) in Gemeinden über 2000 Einwohnern 25 Pf je 50 kg

Erfolgt die Lieferung frei Aufbewahrungsraum in Säcken, so können die Anfuhrkosten um 0,05 DM je 50 kg erhöht werden.

Erfolgt die Lieferung nach Orten, die mehr als 3 km vom Ort des liefernden Kohlenhändlers entfernt sind, können auf den Preis frei vors Haus oder frei Aufbewahrungsraum folgende Zuschläge berechnet werden:

1. Bei einer Entfernung von über 3 km bis 7 km 10 Pf je 50 kg
2. Bei einer Entfernung von über 7 km bis 11 km 15 Pf je 50 kg
3. Bei einer Entfernung von über 11 km 20 Pf je 50 kg

§ 3

Für lange Anfuhrwege und Anfuhrwege in bergigen Gegenden werden für Orte ohne Bahnanschluß folgende Erschwernis- und Entfernungszuschläge festgesetzt:

1. in dem Gebiet des Kreises Büren:
 - a) für die Orte Mettinghausen und Mantinghausen 8 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Herbram, Asseln, Hackenberg, Harth 10 Pf je 50 kg
 - c) für den Ort Etteln 15 Pf je 50 kg

- d) für die Orte Lichtenau, Kleinenberg, Meerhof, Fürstenberg, Wünnenberg, Haaren, Leiberg 20 Pf je 50 kg
2. im Gebiet des Kreises Warburg:
 - a) für die Orte Borgentreich, Körbecke, Daseburg 10 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Dringenberg, Gehrden, Muddenhagen 20 Pf je 50 kg
3. im Gebiet des Kreises Lemgo:
 - für die Orte Hohenhausen, Harkemissen, Bentorf, Talle, Kirchheide, Wüsten 15 Pf je 50 kg
4. im Gebiet des Kreises Detmold:
 - a) für die Orte Lothe, Berlebeck, Kohlstädt 10 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Elbrinxen, Sabbenhausen, Schwalenberg, Brakelsiek, Augustdorf 20 Pf je 50 kg
5. im Gebiet des Kreises Höxter:
 - a) für die Orte Nieheim, Rolffen, Vinsebeck, Amelunxen 10 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Haarbrück, Herstelle, Fürstenau, Ofenhausen, Stahle 15 Pf je 50 kg
6. im Gebiet des Kreises Minden:
 - a) für die Orte Möllbergen, Uffeln, Dehme, Oberlütbe, Schlüsselburg 10 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Volmerdingsen, Wulferdingsen, Bergkirchen, Lohe, Buchholz 15 Pf je 50 kg
7. im Gebiet des Kreises Lübbecke:
 - a) für die Orte Destel und Hedem 10 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Schnathorst, Hüllhorst, Tengern, Büttendorf, Oberbauerschaft, Lavern und Wehden 15 Pf je 50 kg
8. im Gebiet des Kreises Paderborn:
 - a) für den Ort Dörnhagen 20 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Dahl und Stückenbrock 10 Pf je 50 kg
 - c) für den Ort Westenholz 15 Pf je 50 kg
9. im Gebiet des Kreises Herford:
 - für den Ort St. Quernheim 15 Pf je 50 kg

§ 4

In den Orten an der Extertalbahn Barntrup—Rinteln (Preisgebiet Lippe) darf ein in den Höchstpreisen des Preisgebietes Lippe nicht berücksichtigter Kleinbahnzuschlag von 7 Pf je 50 kg an die Höchstpreise angehängt werden.

§ 5

Auf die Preise der Anlage A sind mindestens folgende Nachlässe zu gewähren:

- a) Bäckereien:

Preisgebiet Bielefeld (bei Lieferung ab Waggon vor das Haus ohne Berechnung der Anfuhrkosten)	20 Pf je 50 kg
Preisgebiet Minden	20 Pf je 50 kg
Preisgebiet Lippe	
Bei fuderweiser Lieferung ab Waggon frei vor das Haus	25 Pf je 50 kg
Bei fuderweiser Lieferung ab Lager frei vor das Haus	10 Pf je 50 kg
Bei fuderweiser Lieferung ab Waggon frei Gelaß	20 Pf je 50 kg
Bei fuderweiser Lieferung ab Lager frei Gelaß	10 Pf je 50 kg
Bei fuderweiser Lieferung frei Gelaß in Säcken	10 Pf je 50 kg
Preisgebiete Büren, Halle, Höxter, Herford, Lübbecke, Paderborn, Warburg, Wiedenbrück	10 Pf je 50 kg

- b) Gärtnereien, industrielle und gewerbliche Verbraucher, Behörden, Anstalten und sonstige Großabnehmer:

Alle Preisgebiete mit Ausnahme von Lippe

Bei geschlossener Abnahme von 100 bis 200 Ztr. 10 Pf je 50 kg

Bei geschlossener Abnahme von 200 bis 300 Ztr. 15 Pf je 50 kg

Bei geschlossener Abnahme von über 300 Ztr. 25 Pf je 50 kg

Preisgebiet Lippe

Bei geschlossener Abnahme von 100 bis 200 Ztr. 10 Pf je 50 kg

Bei geschlossener Abnahme von 200 bis 300 Ztr. 20 Pf je 50 kg

Bei geschlossener Abnahme von über 300 Ztr. 25 Pf je 50 kg

§ 6

Zu widerhandlungen gegen diese Anordnung werden nach dem Gesetz zur Vereinfachung des Wirtschaftsstrafrechts (Wirtschaftsstrafgesetz) vom 26. Juli 1949 (WiGBl. Nr. 27 vom 11. August 1949, Seite 193), verlängert durch das Gesetz zur Erstreckung und zur Verlängerung der Geltungsdauer des Wirtschaftsstrafgesetzes vom 29. März 1950 (BGBl. S. 78), bestraft.

§ 7

Diese Anordnung tritt am 1. September 1950 in Kraft.

Gleichzeitig treten meine auf Grund des Erlasses des Herrn Wirtschaftsministers des Landes Nordrhein-Westfalen über die Regelung der Verkaufspreise des Kohleneinzelhandels im Lande Nordrhein-Westfalen vom 2. Mai 1948 erlassene Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold vom 30. Juli 1948 in der Fassung vom 22. Dezember 1948 (Amtsbl. f. d. Reg.-Bezirk Detmold vom 13. Januar 1949 — Sondernummer 1a) sowie die erteilten Preisgenehmigungen und Ausnahmegenehmigungen außer Kraft.

Detmold, den 31. August 1950.

WA I/1 Nr. 954/50

Der Regierungspräsident.

Kohlensorte	Preisgebiet										Anlage A
	Bielefeld Stadt und Kreis	Bielefeld Kreis	Kreis Bielefeld	Kreis Halle	Kreis Hildesheim	Kreis Hildesheim	Kreis Lippe	Kreis Lippe	Kreis Lippe	Kreis Lippe	Kreis Lippe
DM je 50 kg											
Ruhrfettkohlen											
Förderkohlen	2,53	2,45	2,47	2,56	2,56	2,51	2,59	2,64	2,47	2,58	2,42
Bestmelierte	2,75	2,67	2,69	2,78	2,78	2,73	2,81	2,86	2,69	2,80	2,65
Stückkohlen	2,98	2,90	2,91	3,01	3,01	2,96	3,04	3,08	2,91	3,03	2,87
Fettfluß 1/2	2,89	2,81	2,83	2,92	2,92	2,87	2,95	3,00	2,83	2,94	2,79
Fettfluß 3/4	2,92	2,84	2,86	2,95	2,95	2,90	2,98	3,03	2,86	2,97	2,81
Fettfluß 5	2,81	2,73	2,75	2,84	2,83	2,79	2,87	2,92	2,75	2,86	2,70
Ruhreßkohlen											
Förderkohlen	2,56	2,47	2,50	2,58	2,58	2,54	2,61	2,66	2,49	2,60	2,45
Bestmelierte	2,78	2,69	2,72	2,80	2,80	2,76	2,84	2,88	2,71	2,82	2,67
Stückkohlen	3,00	2,91	2,95	3,02	3,03	2,98	3,06	3,11	2,94	3,04	2,89
Eßfluß 1—3	3,39	3,30	3,34	3,41	3,42	3,37	3,45	3,50	3,33	3,43	3,28
Eßfluß 4	2,95	2,86	2,89	2,97	2,97	2,93	3,00	3,05	2,89	2,99	2,84
Eßfluß 5	2,84	2,75	2,78	2,86	2,86	2,81	2,89	2,94	2,77	2,87	2,73
Stückbriketts	3,17	3,08	3,11	3,19	3,19	3,15	3,23	3,27	3,10	3,21	3,06
Eierbriketts	3,31	3,22	3,25	3,33	3,33	3,29	3,37	3,42	3,24	3,35	3,20
Ruhrmagerkohlen											
Magerfluß 1—3	3,59	3,50	3,53	3,61	3,62	3,57	3,65	3,70	3,53	3,63	3,48
Magerfluß 4	2,97	2,88	2,91	2,99	3,00	2,95	3,03	3,08	2,91	3,01	2,86
Magerfluß 5	2,86	2,77	2,80	2,88	2,88	2,84	2,92	2,97	2,79	2,90	2,75
Eierbriketts	3,54	3,45	3,48	3,56	3,56	3,51	3,59	3,64	3,47	3,58	3,42
Ruhranthrazitkohlen											
Anthrazitfluß 1—3*)	4,10	4,01	4,04	4,12	4,12	4,08	4,16	4,21	4,03	4,14	3,99
Anthrazitfluß 4	3,14	3,05	3,08	3,16	3,17	3,12	3,20	3,25	3,08	3,18	3,04
Anthrazitfluß 5	2,86	2,77	2,80	2,88	2,88	2,84	2,92	2,96	2,80	2,90	2,75
Eierbriketts	3,54	3,45	3,48	3,56	3,56	3,51	3,59	3,64	3,47	3,58	3,42
Koks											
Gießereikoks	3,69	3,61	3,63	3,72	3,71	3,67	3,75	3,80	3,63	3,74	3,59
Brechkok 1—3	3,47	3,39	3,41	3,50	3,50	3,45	3,53	3,58	3,41	3,52	3,37
Brechkok 4	2,87	2,79	2,81	2,90	2,89	2,85	2,93	2,98	2,81	2,92	2,76
Braunkohlenbriketts	2,08	1,96	1,98	2,04	2,09	2,03	2,10	2,14	1,99	2,04	1,97
Ibbenbürener Eßkohlen											
Ostfeld Stücke	3,11	—	2,93	—	3,11	—	3,05	—	—	—	—
Ostfeld Eßfluß 1—3	3,47	—	3,30	—	3,47	—	3,42	3,47	—	—	—
Ostfeld Eßfluß 4	3,03	—	2,85	—	3,03	—	2,97	3,02	—	—	—
Ostfeld Eßflußform- u. Stückbriketts	3,39	—	3,21	—	3,39	—	3,33	3,38	—	—	—
Ibbenbürener Magerkohlen											
Westfeld Magerflußbriketts	3,61	—	3,44	—	3,62	—	3,56	3,61	—	—	—
Obernkirchener Kohlen											
Brechkok 1—3	—	—	3,68	—	—	—	3,71	3,56	—	—	—
Brechkok 4	—	—	3,19	—	—	—	3,22	3,07	—	—	—
Stückbriketts	—	—	—	—	—	—	—	3,24	—	—	—
Braunkohlen-Schwelkok	—	—	—	—	—	2,66	—	—	—	—	—

*) Dieser Preis erhöht sich bei Lieferung von Anthrazitfluß 1—3 der Zeche Langenbrunn um 17 Pf je Zentner.

Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold.

Auf Grund des § 2 Abs. 2 Buchst. b des Übergangsgesetzes über Preisbildung und Preisüberwachung (Preisgesetz) vom 10. April 1948 (WiGBI. S. 27), zuletzt verlängert durch das Gesetz vom 29. März 1951 (BGBl. I S. 223), in Verbindung mit § 1 Ziffer 2 der Anordnung über Preisbildung und Preisüberwachung nach der Währungsreform vom 25. Juni 1948 (VfW. MBl. 1948 II S. 91), § 6 des Runderlasses NRW PR 4/50 über die Regelung der Verbraucherpreise des Kohleneinzelhandels im Lande Nordrhein-Westfalen vom 21. März 1950 — Pb. D 2 — Tgb.-Nr. 2868/50 — (MBl. NW. 1950 S. 347) und dem Erlass des Herrn Wirtschaftsministers des Landes Nordrhein-Westfalen — Abt. Preisbildungsstelle — vom 5. Mai 1948 — A III — X 1 — Dr. Re. Sche. — über die Delegation von Preisbildungsmaßnahmen wird nach Anhörung des Verbandes Westf. Kohlenhändler folgendes angeordnet:

§ 1

Für Steinkohle, Steinkohlenkoks, Steinkohlenbriketts, Braunkohle und Braunkohlenbriketts werden im Regierungsbezirk Detmold die in der Anlage A aufgeführten Verbraucherhöchstpreise in DM je 50 kg festgesetzt.

Die Verbraucherhöchstpreise sind berechnet auf Grund der am 15. April 1951 preisrechtlich zulässigen Einkaufspreise frei Waggon ab Zeche; sie enthalten auch den als Mehrkosten auszuweisenden Krisenzuschlag der Bundesbahn, der ab 1. Januar 1950 in Höhe von 12,1% auf den Ausnahmetarif 6 B 1 erhoben wird, und die Bundesbahnfrachterhöhung vom 1. Januar 1951. Die Berechnung besonderer Mehrkosten neben den festgesetzten Höchstpreisen ist daher nicht zulässig. Die Preise gelten ab Lager des Kohleneinzelhandels und dürfen unterschritten, aber nicht überschritten werden.

§ 2

Werden die Brennstoffe frei vors Haus oder frei Aufbewahrungsraum geliefert, so können dem Verbraucherhöchstpreis ab Lager die ortsüblichen, preislich zulässigen Anfuhrkosten angehängt werden. Hierbei dürfen folgende Höchstaufschläge nicht überschritten werden:

1. Bei Lieferung „frei vors Haus“:
 - a) in Gemeinden bis zu 2000 Einwohnern 10 Pf je 50 kg
 - b) in Gemeinden über 2000 Einwohner 15 Pf je 50 kg

2. bei Lieferung „frei Aufbewahrungsraum“:

- a) in Gemeinden bis zu 2000 Einwohnern 20 Pf je 50 kg
- b) in Gemeinden über 2000 Einwohner 25 Pf je 50 kg

Erfolgt die Lieferung frei Aufbewahrungsraum in Säcken, so können die Anfuhrkosten um 5 Pf je 50 kg erhöht werden.

Erfolgt die Lieferung nach Orten, die mehr als 3 km vom Ort des liefernden Kohlenhändlers entfernt sind, können auf den Preis frei vors Haus oder frei Aufbewahrungsraum folgende Zuschläge berechnet werden:

1. Bei einer Entfernung von über 3 km bis 7 km 10 Pf je 50 kg
2. Bei einer Entfernung von über 7 km bis 11 km 15 Pf je 50 kg
3. Bei einer Entfernung von über 11 km 20 Pf je 50 kg

§ 3

Für lange Anfuhrwege und Anfuhrwege in bergigen Gegenden werden für Orte ohne Bahnanschluß folgende Erschwernis- und Entfernungszuschläge festgesetzt:

1. in dem Gebiet des Kreises Büren:
 - a) für die Orte Mettinghausen und Mantinghausen 8 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Herbram, Asseln, Hackenberg, Harth 10 Pf je 50 kg
 - c) für den Ort Etteln 15 Pf je 50 kg
 - d) für die Orte Lichtenau, Kleinenberg, Meerhof, Fürstenberg, Wünnenberg, Haaren, Leiberg 20 Pf je 50 kg
2. im Gebiet des Kreises Warburg:
 - a) für die Orte Borgentreich, Körbecke, Daseburg, Rösebeck 10 Pf je 50 kg

- b) für die Orte Dringenberg, Gehrden, Muddenhagen 20 Pf je 50 kg
3. im Gebiet des Kreises Lemgo:
 - für die Orte Höhenhausen, Harke-missen, Bentorf, Talle, Kirchheide, Wüsten, Varenholz, Langenholzhausen 15 Pf je 50 kg
4. im Gebiet des Kreises Detmold:
 - a) für die Orte Lothe, Berlebeck, Kohl-stadt 10 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Elbrinxen, Sabbenhausen, Schwalenberg, Brakelsiek, Augustdorf 20 Pf je 50 kg
5. im Gebiet des Kreises Höxter:
 - a) für die Orte Nieheim, Rolfzen, Vinse-beck, Amelunxen, Stahle (nur Braun-kohlenbriketts) 10 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Haarbrück, Herstelle, Fürstenau, Ofenhausen 15 Pf je 50 kg
6. im Gebiet des Kreises Minden:
 - a) für die Orte Möllbergen, Uffeln, Dehme, Oberlütbe, Schlüsselburg 10 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Volmerdingsen, Wulfer-dingsen, Bergkirchen, Loh, Buchholz 15 Pf je 50 kg
7. im Gebiet des Kreises Lübbecke:
 - a) für die Orte Destel und Hedem 10 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Schnathorst, Hüllhorst, Tengern, Büttendorf, Oberbauerschaft, Lavern und Wehden 15 Pf je 50 kg
8. im Gebiet des Kreises Paderborn:
 - a) für den Ort Dörnhagen 20 Pf je 50 kg
 - b) für die Orte Dahl und Stuckenbrock 10 Pf je 50 kg
 - c) für den Ort Westenholz 15 Pf je 50 kg
9. im Gebiet des Kreises Herford:
 - für den Ort St. Quernheim 15 Pf je 50 kg
10. im Gebiet des Kreises Halle:
 - für den Ort Theenhausen 10 Pf je 50 kg

§ 4

In den Orten an der Extertalbahn Barntrup—Rinteln (Preisgebiet Lippe) darf ein in den Höchstpreisen des Preisgebietes Lippe nicht berücksichtigter Kleinbahn-zuschlag von 7 Pf je 50 kg an die Höchstpreise angehängt werden.

§ 5

Auf die Preise der Anlage A sind Krankenhäusern und Heil- und Pflegeanstalten mindestens folgende Nachlässe zu gewähren:

Alle Preisgebiete, mit Ausnahme von Lippe

- | | |
|--|----------------|
| Bei geschlossener Abnahme von 100 bis 200 Ztr. | 10 Pf je 50 kg |
| Bei geschlossener Abnahme von 200 bis 300 Ztr. | 15 Pf je 50 kg |
| Bei geschlossener Abnahme von über 300 Ztr. | 25 Pf je 50 kg |

Preisgebiet Lippe

- | | |
|--|----------------|
| Bei geschlossener Abnahme von 100 bis 200 Ztr. | 10 Pf je 50 kg |
| Bei geschlossener Abnahme von 200 bis 300 Ztr. | 20 Pf je 50 kg |
| Bei geschlossener Abnahme von über 300 Ztr. | 25 Pf je 50 kg |

Durch Erlass des Herrn Ministers für Wirtschaft und Verkehr vom 29. März 1951 — D 2 — Tgb.-Nr. 2762/51 — ist dem Verband Westfälischer Kohlenhändler e. V. Essen die Genehmigung zur Aussetzung aller übrigen in § 5 meiner Anordnung vom 31. August 1950 (Amtsblatt Reg. Detmold. 1951, S. 471) aufgeführten Rabattierungen bis zum 31. März 1952 erteilt.

§ 6

Zu widerhandlungen gegen diese Anordnung werden nach dem Gesetz zur Vereinfachung des Wirtschaftsstrafrechts (Wirtschaftsstrafgesetz) vom 26. Juli 1949 (WiGBI. Nr. 27 vom 11. August 1949, Seite 193), zuletzt verlängert durch das Gesetz zur Verlängerung des Wirtschaftsstrafgesetzes vom 30. März 1951 (BGBl. I S. 223), bestraft.

Preisgebiet

Anlage A

Kohlensorte	Bielefeld Stadt und Kreis Bielefeld	Kreis Bielefeld	Kreis Halle	Kreis Hünxter	Herford Stadt und Kreis Herford	Lippe Detmold Kreis Detmold u. Kreis Lango	Kreis Lübbecke	Kreis Minden	Paderborn Stadt und Kreis Paderborn	Kreis Warburg	Kreis Wiedenbrück
DM je 50 kg											
Ruhrfettkohlen											
Förderkohlen	2,80	2,76	2,73	2,85	2,84	2,80	2,90	2,93	2,74	2,86	2,68
Bestmelierte	3,02	2,98	2,96	3,07	3,06	3,02	3,12	3,15	2,96	3,08	2,91
Stückkohlen	3,30	3,26	3,24	3,35	3,34	3,30	3,40	3,43	3,24	3,36	3,19
Fettluß I/II ¹⁾	3,30	3,26	3,24	3,35	3,34	3,30	3,40	3,43	3,24	3,36	3,19
Fettluß III/IV ¹⁾	3,36	3,31	3,29	3,40	3,40	3,35	3,45	3,49	3,30	3,41	3,24
Fettluß V	3,30	3,26	3,24	3,35	3,34	3,30	3,40	3,43	3,24	3,36	3,19
Ruhrßkohlen											
Förderkohlen	2,84	2,78	2,76	2,87	2,89	2,83	2,92	2,96	2,77	2,88	2,71
Bestmelierte	3,06	3,—	2,99	3,09	3,12	3,05	3,14	3,18	2,99	3,11	2,93
Stückkohlen	3,34	3,28	3,26	3,37	3,40	3,33	3,42	3,46	3,27	3,39	3,21
Eßluß I	3,84	3,78	3,77	3,87	3,90	3,84	3,92	3,96	3,77	3,89	3,71
Eßluß II/III	3,95	3,90	3,88	3,98	4,01	3,95	4,03	4,07	3,89	4,—	3,82
Eßluß IV	3,39	3,34	3,32	3,43	3,45	3,39	3,47	3,52	3,33	3,44	3,27
Eßluß V	3,34	3,28	3,26	3,37	3,40	3,33	3,42	3,46	3,27	3,39	3,21
Stückbriketts	3,42	3,34	3,35	3,45	3,48	3,42	3,50	3,55	3,36	3,47	3,29
Nußbriketts	3,76	3,68	3,69	3,79	3,82	3,76	3,84	3,89	3,69	3,81	3,63
Eierbriketts	3,65	3,56	3,58	3,68	3,70	3,64	3,73	3,77	3,58	3,70	3,52
Ruhrmagerkohlen											
Magernuß I/II	4,10	4,02	4,02	4,13	4,16	4,09	4,18	4,22	4,03	4,15	3,97
Magernuß III	4,15	4,07	4,08	4,19	4,21	4,15	4,24	4,28	4,09	4,20	4,03
Magernuß IV	3,42	3,34	3,35	3,46	3,48	3,42	3,50	3,55	3,36	3,47	3,29
Magernuß V	3,36	3,28	3,29	3,40	3,43	3,36	3,45	3,49	3,30	3,41	3,24
Nußbriketts	3,93	3,84	3,86	3,96	3,99	3,93	4,01	4,05	3,86	3,98	3,80
Eierbriketts	3,82	3,73	3,74	3,85	3,88	3,81	3,90	3,94	3,75	3,87	3,69
Ruhranthrazitkohlen											
Anthrazitnuß I/II ²⁾	5,—	4,92	4,92	5,03	5,06	4,99	5,08	5,12	4,93	5,05	4,87
Anthrazitnuß III ²⁾	5,11	5,03	5,04	5,15	5,17	5,11	5,20	5,24	5,05	5,16	4,98
Anthrazitnuß IV	3,56	3,48	3,49	3,60	3,62	3,56	3,65	3,69	3,50	3,61	3,43
Anthrazitnuß V	3,36	3,28	3,29	3,40	3,43	3,36	3,45	3,49	3,30	3,42	3,24
Nußbriketts	3,93	3,84	3,86	3,96	3,99	3,93	4,01	4,05	3,86	3,98	3,80
Eierbriketts	3,82	3,73	3,74	3,85	3,88	3,81	3,90	3,94	3,75	3,87	3,69
Ruhrkoks											
Gießereikoks	4,18	4,11	4,11	4,22	4,21	4,17	4,27	4,30	4,12	4,23	4,06
Brechkok I/II	3,93	3,86	3,86	3,97	3,97	3,93	4,02	4,05	3,87	3,98	3,81
Brechkok III	3,98	3,91	3,92	4,03	4,02	3,98	4,08	4,11	3,92	4,04	3,86
Brechkok IV	3,36	3,29	3,29	3,40	3,39	3,35	3,45	3,48	3,30	3,41	3,24
Ruhrschlammkohlen	1,94	1,88	1,88	2,—	1,99	1,95	2,06	2,09	1,88	2,02	1,82
Braunkohlenbriketts	2,34	2,23	2,27	2,30	2,40	2,30	2,36	2,40	2,26	2,30	2,22
Ibbenbürener Kohlen											
Ostfeld Eß-Stücke	3,39	3,45	3,29	3,52	3,36	3,38	3,36	3,42	3,40	3,56	3,32
Ostfeld Eßuß I	3,87	3,92	3,76	4,—	3,83	3,85	3,83	3,89	3,87	4,03	3,79
Ostfeld Eßuß II/III	3,98	4,04	3,88	4,11	3,94	3,96	3,94	4,—	3,98	4,14	3,91
Ostfeld Eßuß IV	3,43	3,48	3,32	3,55	3,39	3,41	3,39	3,44	3,42	3,58	3,35
Ostfeld Stückbriketts	3,56	3,62	3,46	3,69	3,53	3,55	3,53	3,58	3,56	3,72	3,49
Ostfeld Eß-Eiformbriketts	3,68	3,73	3,57	3,81	3,64	3,66	3,64	3,70	3,68	3,84	3,60
Ostfeld Mager-Eiformbriketts	3,85	3,90	3,74	3,97	3,81	3,83	3,81	3,87	3,85	4,01	3,77
Westfeld-Magernuß I	3,73	3,79	3,62	3,86	3,69	3,71	3,69	3,75	3,73	3,89	3,66
Westfeld-Magernuß II	3,84	3,90	3,74	3,97	3,80	3,82	3,80	3,86	3,84	4,—	3,77
Westfeld-Magernuß III	3,90	3,95	3,79	4,02	3,86	3,88	3,86	3,92	3,90	4,06	3,82
Westfeld-Magernuß IV	3,43	3,48	3,32	3,55	3,39	3,41	3,39	3,44	3,42	3,58	3,35
Obernkirchener Kohlen											
Brechkok I/II	—	—	4,17	—	—	—	4,15	4,06	—	—	—
Brechkok III	—	—	4,22	—	—	—	4,20	4,11	—	—	—
Brechkok IV	—	—	3,70	—	—	—	3,68	3,59	—	—	—
Stückbriketts	—	—	3,77	—	—	—	3,75	3,66	—	—	—
Rohbraunkohlen (Helmstedt)	2,03	1,94	1,98	1,85	2,—	1,88	1,98	1,94	1,96	1,92	1,99

¹⁾ Die Preise für Fettluß I/III erhöhen sich bei Lieferungen der Zechen Bergmannsglück, Carolinenglück, Christian Levin, Prinz Regent, Viktoria Mathias, Centrum, Neu-Iserlohn und Wolfsbank um 0,17 DM je 50 kg.

²⁾ Die Preise für Anthrazitnuß I/III erhöhen sich bei Lieferungen der Zechen Sophia Jacoba und Gouley-Laurweg um 0,28 DM je 50 kg, der Zechen Heinrich, Carl Funke und Langenbrahm um 0,17 DM je 50 kg.

§ 7

Diese Anordnung tritt am 1. Mai 1951 in Kraft.

Gleichzeitig treten meine Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold vom 31. August 1950 in der Fassung vom 20. Dezember 1950 sowie die erteilten Preisgenehmigungen und Ausnahmegewilligungen außer Kraft. Lediglich meine Ausnahmegewilligung zur Erhebung eines Anhängetrages von 10 Pf je Ztr. zur Abgeltung der im Landabsatz entstehenden Mehrkosten bleibt vorerst bestehen.

Detmold, den 30. April 1951. WA. I/1 Nr. 998/51

Der Regierungspräsident.

— GV. NW. 1953 S. 191.

Kleinverkaufshöchstpreise im Kohlenhandel.

Mit dem Verband Westfälischer Kohlenhändler e. V. — Bezirksverband Westfalen-Ost (Lippe) — war vereinbart worden, daß zur Abgeltung der durch Landwegtransporte entstehenden Mehrkosten von den Kohlenhändlern des Bezirks ein Betrag von 10 Pf je Ztr. ab 1. Januar 1951 an die von mir festgesetzten Kleinverkaufshöchstpreise angehängt werden darf (siehe auch § 7 meiner Anordnung vom 30. April 1951 — GV. NW. S. 191 —). Nach Anhörung des Verbandes Westfälischer Kohlenhändler wird dieser Anhängetrage mit Wirkung ab 1. Juni 1951 auf 5 Pf je Ztr. ermäßigt.

An die Stadt- und Landkreisverwaltungen des Regierungsbezirks.

Detmold, den 25. Mai 1951. WA. I/1 Nr. 3569/50

Der Regierungspräsident.

— GV. NW. 1953 S. 193.

Änderung der Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold vom 30. April 1951.

(GV. NW. S. 191.)

Auf Grund des § 2 Abs. 2 Buchst. b des Übergangsgesetzes über Preisbildung und Preisüberwachung (Preisgesetz) vom 10. April 1948 (WiGBl. S. 27), zuletzt verlängert durch das Gesetz vom 29. März 1951 (BGBl. I S. 223), in Verbindung mit § 1 Ziffer 2 der Anordnung über Preisbildung und Preisüberwachung nach der Währungsreform vom 25. Juni 1948 (VfW. MBl. 1948 II S. 91), § 6 des Runderlasses NRW PR 4/50 über die Regelung der Verbraucherpreise des Kohleneinzelhandels im Lande Nordrhein-Westfalen vom 21. März 1950 — Pb. D 2 — Tgb.-Nr. 2868/50 — (MBl. NW. 1950 S. 347) und dem Erlaß des Herrn Wirtschaftsministers des Landes Nordrhein-Westfalen — Abt. Preisbildungsstelle — vom 5. Mai 1948 — A III — X 1 — Dr. Re/Sche. — über die Delegation von Preisbildungsmaßnahmen wird nach Anhörung des Verbandes Westf. Kohlenhändler folgendes angeordnet:

§ 1

Infolge Änderung der Anfuhrkosten durch Erlaß des Ministers für Wirtschaft und Verkehr — Preisbildungsstelle — vom 18. Mai 1951 erhöhen sich die in der Anlage A meiner Anordnung vom 30. April 1951 aufgeführten Preise für Koks um 0,05 DM je kg, die Preise für alle übrigen Kohlenarten um 0,06 DM je 50 kg.

§ 2

Diese Anordnung tritt mit Wirkung vom 1. Juni 1951 in Kraft.

§ 3

Zu widerhandlungen gegen diese Anordnung werden nach dem Gesetz zur Vereinfachung des Wirtschaftsstrafrechts (Wirtschaftsstrafgesetz) vom 26. Juli 1949 (WiGBl. Nr. 27 vom 11. August 1949 S. 193), zuletzt verlängert durch das Gesetz zur Verlängerung des Wirtschaftsstrafgesetzes vom 30. März 1951 (BGBl. I S. 223), bestraft.

Detmold, den 1. Juni 1951. WA. I/1 Nr. 1331/51

Der Regierungspräsident.

— GV. NW. 1953 S. 193.

Änderung der Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel.

Bezug: Anordnung vom 1. Juni 1951 — WA. I/1 Nr. 1331/51 — GV. NW. S. 193).

Im § 1 der Anordnung heißt es: „... Preise für Koks um 0,05 DM je kg...“, während es nach meinem Schreiben vom 1. Juni 1951 richtig „0,05 DM je 50 kg“ lauten muß. Ich bitte, umgehend eine Berichtigung vorzunehmen.

Detmold, den 13. Juni 1951. WA. I/1 Nr. 1331/51

Der Regierungspräsident.

— GV. NW. 1953 S. 193.

Änderung der Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold vom 30. April 1951.

(GV. NW. S. 191) in der Fassung meiner Anordnung vom 1. Juni 1951 (GV. NW. S. 193).

Auf Grund des § 2 Abs. 2 Buchst. b des Übergangsgesetzes über Preisbildung und Preisüberwachung (Preisgesetz) vom 10. April 1948 (WiGBl. S. 27), zuletzt verlängert durch das Gesetz vom 29. März 1951 (BGBl. I S. 223), in Verbindung mit § 1 Ziffer 2 der Anordnung über Preisbildung und Preisüberwachung nach der Währungsreform vom 25. Juni 1948 (VfW. MBl. 1948 II S. 91), § 6 des Runderlasses NRW PR 4/50 über die Regelung der Verbraucherpreise des Kohleneinzelhandels im Lande Nordrhein-Westfalen vom 21. März 1950 — Pb. — D 2 — Tgb.-Nr. 2868/50 — (MBl. NW. 1950 S. 347) und dem Erlaß des Herrn Wirtschaftsministers des Landes Nordrhein-Westfalen — Abt. Preisbildungsstelle — vom 5. Mai 1948 — A III — X 1 — Dr. Re/Sche. — über die Delegation von Preisbildungsmaßnahmen wird nach Anhörung des Verbandes Westf. Kohlenhändler folgendes angeordnet:

§ 1

Durch Erlaß des Ministers für Wirtschaft und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen — Preisbildungsstelle — vom 13. Juni 1951 — D 2 — 4098/51 — an den Kohlenhändlerverband Nordrhein und den Verband Westf. Kohlenhändler e. V. ist angeordnet, daß bei Lieferungen an Bäckereien die vor dem 1. November 1950 gültigen Rabattsätze wieder zu gewähren sind. Der § 5 meiner Anordnung vom 30. April 1951 (GV. NW. S. 191) erhält daher folgende Fassung:

„§ 5

Auf die Preise der Anlage A sind mindestens folgende Nachlässe zu gewähren:

a) Bäckereien:

Preisgebiet Bielefeld	20 Pf je 50 kg
(bei Lieferung ab Waggon vor das Haus ohne Berechnung der Anfuhrkosten)	
Preisgebiet Minden	20 Pf je 50 kg
Preisgebiet Lippe	
Bei fuderweiser Lieferung ab Waggon frei vor das Haus	25 Pf je 50 kg
Bei fuderweiser Lieferung ab Lager frei vor das Haus	10 Pf je 50 kg
Bei fuderweiser Lieferung ab Waggon frei Gelaß	20 Pf je 50 kg
Bei fuderweiser Lieferung ab Lager frei Gelaß	10 Pf je 50 kg
Bei fuderweiser Lieferung frei Gelaß in Säcken	10 Pf je 50 kg
Preisgebiete Büren, Halle, Höxter, Herford, Lübbecke, Paderborn, Warburg, Wiedenbrück	10 Pf je 50 kg

b) Krankenhäusern und Heil- und Pflegeanstalten:

Alle Preisgebiete mit Ausnahme von Lippe.	
Bei geschlossener Abnahme von 100 bis 200 Ztr.	10 Pf je 50 kg
Bei geschlossener Abnahme von 200 bis 300 Ztr.	15 Pf je 50 kg
Bei geschlossener Abnahme von über 300 Ztr.	25 Pf je 50 kg

Preisgebiet Lippe

Bei geschlossener Abnahme von 100 bis 200 Ztr.

10 Pf je 50 kg

Bei geschlossener Abnahme von 200 bis 300 Ztr.

20 Pf je 50 kg

Bei geschlossener Abnahme von über 300 Ztr.

25 Pf je 50 kg

Durch Erlass des Herrn Ministers für Wirtschaft und Verkehr vom 29. März 1951 — D 2 — Tgb.-Nr. 2762/51 — und vom 13. Juni 1951 — D 2 — 4098/51 — ist dem Verband Westf. Kohlenhändler e. V. Essen die Genehmigung zur Aussetzung aller übrigen in § 5 meiner Anordnung vom 31. August 1950 (GV. NW. S. 191) aufgeführten Rabattierungen bis zum 31. März 1952 erteilt."

§ 2

Diese Anordnung tritt mit Wirkung vom 15. Juni 1951 in Kraft.

§ 3

Zu widerhandlungen gegen diese Anordnung werden nach dem Gesetz zur Vereinfachung des Wirtschaftsstrafrechts (Wirtschaftsstrafgesetz) vom 26. Juli 1949 (WiGBI. Nr. 27 vom 11. August 1949, S. 193), zuletzt verlängert durch das Gesetz zur Verlängerung des Wirt-

schaftsstrafgesetzes vom 30. März 1951 (BGBl. I S. 223) bestraft.

Detmold, den 19. Juni 1951.

WA I/1 Nr. 1331/51

Der Regierungspräsident.

— GV. NW. 1953 S. 193.

Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold.

Infoolge Änderung der Anfuhrkosten (s. Anordnung vom 1. Juni 1951 — GV. NW. S. 193), Erhöhung der Umsatzsteuer durch Erlass des Herrn Ministers für Wirtschaft und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen — Preisbildungsstelle — vom 31. Juli 1951 (D 2 — 7414/51), Erhöhung der Bundesbahnfrachten durch Erlass des Herrn Ministers für Wirtschaft und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen — Preisbildungsstelle — vom 13. Oktober 1951 (D 2) und Erhöhung der Preise für Kohlen aus Niedersachsen durch Verordnung PR Nr. 80/51 über Preise für Steinkohle, Steinkohlenkoks und Steinkohlenbriketts aus dem Revier Niedersachsen vom 23. November 1951 (BANz. Nr. 230 vom 28. November 1951) sind die in der Anlage A meiner

Preisgebiet

Anlage: A — S. 1

Kohlensorte	Bielefeld Stadt und Kreis Bielefeld	Kreis Bielefeld	Kreis Halle	Kreis Hörter	Herford Stadt und Kreis Herford	Lippe Kreis Detmold und Kreis Lemgo	Kreis Löhne	Kreis Minden	Paderborn Stadt und Kreis Paderborn	Kreis Warburg	Kreis Wiedenbrück
DM je 50 kg											
Ruhrfettkohlen und Gasflammkohlen											
Förderkohle	2,97	2,91	2,91	3,04	3,03	2,98	3,10	3,13	2,91	3,05	2,85
Bestmelierte	3,19	3,13	3,14	3,26	3,25	3,20	3,32	3,35	3,13	3,27	3,08
Stückkohle	3,47	3,41	3,42	3,54	3,53	3,48	3,60	3,63	3,41	3,55	3,36
Fettluß I—II ¹⁾	3,47	3,41	3,42	3,54	3,53	3,48	3,60	3,63	3,41	3,55	3,36
Fettluß III—IV ¹⁾	3,53	3,47	3,47	3,59	3,59	3,53	3,65	3,69	3,47	3,60	3,41
Fettluß V	3,47	3,41	3,42	3,54	3,53	3,48	3,60	3,65	3,41	3,55	3,36
Ruhreßkohle											
Förderkohle	3,02	2,93	2,94	3,06	3,09	3,02	3,13	3,17	2,95	3,08	2,88
Bestmelierte	3,24	3,16	3,17	3,28	3,32	3,24	3,35	3,39	3,17	3,31	3,10
Stückkohle	3,52	3,44	3,44	3,56	3,60	3,52	3,63	3,67	3,45	3,59	3,38
Eßluß I	4,03	3,95	3,96	4,07	4,11	4,04	4,14	4,18	3,96	4,10	3,89
Eßluß II—III	4,14	4,06	4,07	4,18	4,22	4,15	4,25	4,29	4,08	4,21	4,—
Eßluß IV	3,57	3,49	3,50	3,62	3,65	3,58	3,68	3,73	3,51	3,64	3,44
Eßluß V	3,52	3,44	3,44	3,56	3,60	3,52	3,63	3,67	3,45	3,59	3,38
Stückbriketts	3,60	3,52	3,53	3,64	3,68	3,61	3,71	3,77	3,54	3,67	3,46
Nußbriketts	3,95	3,87	3,88	3,99	4,03	3,96	4,06	4,11	3,88	4,02	3,81
Eiformbriketts	3,84	3,75	3,77	3,88	3,91	3,84	3,95	3,99	3,77	3,91	3,70
Ruhrmagerkohle											
Mageruß I—II	4,29	4,21	4,21	4,34	4,37	4,29	4,40	4,44	4,22	4,36	4,15
Mageruß III	4,34	4,26	4,27	4,40	4,42	4,35	4,46	4,50	4,28	4,41	4,21
Mageruß IV	3,60	3,52	3,53	3,66	3,68	3,61	3,71	3,77	3,54	3,67	3,46
Mageruß V	3,54	3,46	3,47	3,60	3,63	3,55	3,66	3,70	3,48	3,61	3,41
Nußbriketts	4,12	4,03	4,05	4,17	4,20	4,13	4,23	4,27	4,05	4,19	3,98
Eiformbriketts	4,01	3,92	3,93	4,06	4,09	4,01	4,12	4,16	3,94	4,08	3,87
Ruhranthrazitkohlen											
Anthrazituß I—II ²⁾	5,20	5,12	5,12	5,25	5,28	5,20	5,31	5,35	5,13	5,27	5,06
Anthrazituß III ²⁾	5,31	5,23	5,24	5,37	5,39	5,32	5,43	5,47	5,25	5,38	5,17
Anthrazituß IV	3,75	3,66	3,67	3,81	3,83	3,76	3,87	3,91	3,68	3,82	3,60
Anthrazituß V	3,54	3,46	3,47	3,60	3,63	3,55	3,66	3,70	3,48	3,62	3,41
Nußbriketts	4,12	4,03	4,05	4,17	4,20	4,13	4,23	4,27	4,05	4,19	3,98
Eiformbriketts	4,01	3,92	3,93	4,06	4,09	4,01	4,12	4,16	3,94	4,08	3,87
Ruhrkoks											
Gießereikoks	4,35	4,29	4,29	4,41	4,40	4,35	4,47	4,50	4,29	4,42	4,22
Brechkok I—II	4,10	4,04	4,04	4,16	4,16	4,11	4,22	4,25	4,04	4,17	3,97
Brechkok III	4,15	4,09	4,10	4,22	4,21	4,16	4,28	4,31	4,09	4,23	4,02
Brechkok IV	3,52	3,46	3,46	3,58	3,57	3,52	3,64	3,67	3,46	3,59	3,39
Ruhrschlammkohle (Fett)	2,10	2,05	2,05	2,18	2,17	2,12	2,25	2,28	2,04	2,20	1,98

¹⁾ Die Preise für Fettluß I—III erhöhen sich bei Lieferungen der Zechen Bergmannsglück, Carolinenglück, Christian Levin, Prinz Regent, Viktoria Mathias, Centrum, Neu-Iserlohn, Wolfbank, Prosper III und Westerhold um 0,17 DM je 50 kg.

²⁾ Diese Preise für Anthrazituß I—III erhöhen sich bei Lieferungen der Zechen Sophia Jacoba und Gouley-Laurweg um 0,28 DM je 50 kg, der Zechen Heinrich, Carl Funke & Langenbrahm und Poerting-Siepen um 0,17 DM je 50 kg.

Preisgebiet

Anlage A — S. 1 (Fortsetzung)

Kohlensorte	Bielefeld Stadt und Kreis	Bielefeld Kreis	Kreis Bielefeld	Kreis Halle	Kreis Hörter	Hörter Stadt und Kreis	Lippe Kreis und Kreis Lemgo	Kreis Jähbecke	Kreis Minden	Paderborn Stadt und Kreis	Kreis Warburg	Kreis Wiedenbrück
DM je 50 kg												
Braunkohlenbriketts	2,74	2,43	2,48	2,51	2,62	2,51	2,58	2,62	2,46	2,51	2,41	
Ibbenbürener Kohle												
Ostfeld Eß-Stücke	3,57	3,66	3,47	3,73	3,55	3,57	3,55	3,62	3,59	3,79	3,50	
Ostfeld Eßnuß I	4,06	4,14	3,95	4,22	4,03	4,05	4,03	4,10	4,07	4,26	3,98	
Ostfeld Eßnuß II—III	4,17	4,26	4,07	4,33	4,14	4,16	4,14	4,21	4,18	4,37	4,10	
Ostfeld Eßnuß IV	3,61	3,69	3,50	3,77	3,58	3,60	3,58	3,64	3,61	3,81	3,53	
Ostfeld Stückbriketts	3,75	3,84	3,64	3,91	3,72	3,75	3,72	3,79	3,76	3,95	3,68	
Ostfeld Eß-Eiformbriketts	3,87	3,95	3,76	4,03	3,84	3,86	3,84	3,91	3,88	4,07	3,79	
Westfeld Magernuß I	3,92	4,01	3,81	4,08	3,89	3,91	3,89	3,96	3,93	4,12	3,85	
Westfeld Magernuß II	4,03	4,12	3,93	4,19	4,01	4,02	4,01	4,07	4,04	4,23	3,96	
Westfeld Magernuß III	4,09	4,17	3,98	4,24	4,06	4,08	4,06	4,13	4,10	4,29	4,01	
Westfeld Magernuß IV	3,61	3,69	3,50	3,77	3,58	3,60	3,58	3,64	3,61	3,81	3,53	
Westfeld Mager-Eiformbriketts	4,04	4,12	3,93	4,19	4,01	4,03	4,01	4,08	4,05	4,24	3,96	
Obernkirchener Kohle												
Brechkoks I—II	—	—	4,41	—	—	—	4,38	4,27	—	—	—	
Brechkoks III	—	—	4,46	—	—	—	4,43	4,32	—	—	—	
Brechkoks IV	—	—	3,94	—	—	—	3,91	3,80	—	—	—	
Stückbriketts-Lietstollen	—	—	4,02	—	—	—	3,98	3,88	—	—	—	
Rohbraunkohle (Helmstedt)	2,23	2,14	2,19	2,03	2,20	2,07	2,19	2,14	2,16	2,11	2,19	

Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Reg.-Bez. Detmold vom 30. April 1951 (GV. NW. S. 192) aufgeführten Kleinverkaufshöchstpreise geändert worden. Die Änderungen wurden jeweils dem Verband Westf. Kohlenhändler zur Weitergabe an seine Mitglieder bekanntgegeben. Zur besseren Übersicht ist die Anlage A in der ab 29. November 1951 gültigen Fassung auf S. 194/95 veröffentlicht.

Nach Vereinbarung mit dem Verband Westf. Kohlenhändler war der zur Abgeltung der Mehrkosten im Landabsatz zu erhebende Anhängetragebetrag ab 1. August 1951 auf 0,02 DM je Zentner ermäßigt (siehe Verfügung vom 1. August 1951 — Amtsblatt für den Reg.-Bezirk Detmold Nr. 33/51 S. 365). Dieser Anhängetragebetrag darf gemäß Vereinbarung mit dem Verband Westf. Kohlenhändler ab 10. Dezember 1951 nicht mehr erhoben werden.

Zu den Preisen der Anlage A dürfen gemäß Gesetz zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaues im Kohlenbergbau vom 23. Oktober 1951 (BGBl. S. 865/51) folgende Zuschläge, die in jeder Rechnung neben dem Preis gesondert anzugeben sind, erhoben werden:

Für von dem Kohlenbergbauunternehmen abgesetzte Steinkohle, Steinkohlenkoks und Steinkohlenbriketts	0,10 DM/Ztr.
Braunkohlenbriketts	0,05 DM/Ztr.

Detmold, den 30. Januar 1952. WA. I/1 Nr. 253/52

Der Regierungspräsident.

— GV. NW. 1953 S. 194.

Rundverfügung Nr. 61/52

Rabattgewährung im Kohleneinzelhandel.

Bezug: § 1 der Anordnung vom 19. Juni 1951 — WA. I/1 Nr. 1331/51 — (GV. NW. S. 193) über Änderung der Anordnung über die Kleinverkaufspreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold vom 30. April 1951 (GV. NW. S. 191) in der Fassung der Anordnung vom 1. Juni 1951 (GV. NW. S. 193).

Der Herr Minister für Wirtschaft und Verkehr — Preisbildungsstelle — Düsseldorf hat den bis zum 31. März 1952 befristeten Erlaß vom 29. März 1951 — D 2 — Tgb.-Nr. 2762/51 — in der Fassung des Erlasses vom 13. Juni 1951 — D 2 — 4098/51 — nicht verlängert. Lt. Erlaß des Herrn Ministers für Wirtschaft und Verkehr — Preisbildungsstelle — vom 12. März 1952 — D 2 — bzw. vom 24. April 1952 — D 2 — Tgb.-Nr. 3301/52 — wird für die

im § 1 meiner Anordnung vom 19. Juni 1951 (WA. I/1 Nr. 1331/51 a. a. O.) aufgeführten Verbraucher (Bäckereien, Krankenhäuser, Heil- und Pflegeanstalten) der bisherige Rechtszustand aufrecht erhalten, d. h., die im § 1 angegebenen Rabatte müssen mindestens weitergewährt werden. Alle übrigen Rabatte werden der Höhe nach nicht wieder in Kraft gesetzt. Es können neue Rabatte zwischen dem Kohleneinzelhandel und der Verbraucherschaft vereinbart werden.

An die Stadt- und Landkreisverwaltungen des Regierungsbezirks.

Detmold, den 5. Mai 1952.

WA. I/1 Nr. 1067/52

Der Regierungspräsident.

— GV. NW. 1953 S. 195.

Änderung der Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold vom 30. April 1951.

(GV. NW. S. 191) in der Fassung der Anordnungen vom 1. Juni 1951 (GV. NW. S. 193), 19. Juni 1951 (GV. NW. S. 193) und 30. Januar 1952 (GV. NW. S. 194).

Auf Grund des § 2 Abs. 2 Buchst. b des Übergangsgesetzes über Preisbildung und Preisüberwachung (Preisgesetz) vom 10. April 1948 (WIGBl. S. 27), zuletzt verlängert durch das Gesetz vom 29. März 1951 (BGBl. I S. 223), in der aus § 37 des Gesetzes über die Investitionshilfe der gewerblichen Wirtschaft vom 7. Januar 1952 (BGBl. I S. 7) sich ergebenden Fassung in Verbindung mit § 1 Ziff. 2 der Anordnung über Preisbildung und Preisüberwachung nach der Währungsreform vom 25. Juni 1948 (VfW. MBl. 1948 II S. 91), § 6 des Rundlasses NRW PR 4/50 über die Regelung der Verbraucherpreise des Kohleneinzelhandels im Lande Nordrhein-Westfalen vom 21. März 1950 — Pb. — D 2 Tgb.-Nr. 2868/50 — (MBl. NW. 1950 S. 347) und dem Erlaß des Herrn Wirtschaftsministers des Landes Nordrhein-Westfalen — Abt. Preisbildungsstelle — vom 5. Mai 1948 — A III — X 1 — Dr. Reiche — über die Delegation von Preisbildungsmaßnahmen wird nach Anhörung des Verbandes Westf. Kohlenhändler e. V. Essen, Bezirksverband Westfalen-Ost (Lippe), folgendes angeordnet:

§ 1

Durch die Verordnung PR Nr. 41/52 zur Änderung der Anordnung über Preise für Steinkohle, Steinkohlenkoks

Preisgebiet

Anlage B

Kohlensorte	Bielefeld Stadt und Kreis	Kreis Bielefeld	Kreis Bielefeld	Kreis Halle	Harford Stadt und Kreis	Kreis Harford	Kreis Haxter	Lippe Kreis Detmold u. Kreis Lemgo	Kreis Lahlecke	Kreis Minden	Paderborn Stadt und Kreis	Kreis Paderborn	Kreis Warburg	Kreis Wiedrabrück
DM je 50 kg														
Ruhrfettkohlen und Gasflammkohlen														
Förderkohle	3,36	3,30	3,30	3,42	3,43	3,37	3,49	3,52	3,30	3,44	3,24			
Bestmelierte	3,58	3,52	3,53	3,64	3,65	3,59	3,71	3,74	3,52	3,66	3,47			
Stückkohle	3,98	3,92	3,93	4,04	4,05	3,99	4,11	4,14	3,92	4,06	3,87			
Fettluß I—II	4,01	3,95	3,96	4,07	4,08	4,02	4,14	4,17	3,95	4,09	3,90			
Fettluß III—IV	4,09	4,03	4,03	4,15	4,15	4,09	4,21	4,25	4,03	4,16	3,97			
Fettluß V	3,98	3,92	3,93	4,04	4,05	3,99	4,11	4,16	3,92	4,06	3,87			
Fettluß I—II ¹⁾	4,18	4,12	4,13	4,24	4,25	4,19	4,31	4,34	4,12	4,26	4,07			
Fettluß III ¹⁾	4,26	4,20	4,20	4,32	4,32	4,26	4,38	4,42	4,20	4,33	4,14			
Ruhreßkohle														
Förderkohle	3,41	3,32	3,33	3,48	3,45	3,41	3,52	3,56	3,34	3,47	3,27			
Bestmelierte	3,63	3,55	3,56	3,71	3,67	3,63	3,74	3,78	3,56	3,70	3,49			
Stückkohle	4,03	3,95	3,95	4,11	4,07	4,03	4,14	4,18	3,96	4,10	3,89			
Eßluß I	4,76	4,68	4,69	4,84	4,80	4,77	4,87	4,91	4,69	4,83	4,62			
Eßluß II—III	4,93	4,85	4,86	5,01	4,97	4,94	5,04	5,08	4,87	5,01	4,79			
Eßluß IV	4,13	4,05	4,06	4,21	4,18	4,14	4,24	4,29	4,07	4,20	4,00			
Eßluß V	4,05	3,95	3,95	4,11	4,07	4,03	4,14	4,18	3,96	4,10	3,89			
Stückbriketts	4,42	4,34	4,35	4,50	4,46	4,43	4,53	4,59	4,36	4,49	4,28			
Eiförmbriketts	4,58	4,49	4,51	4,65	4,62	4,58	4,69	4,73	4,51	4,65	4,44			
Nußbriketts	4,69	4,61	4,62	4,77	4,73	4,70	4,80	4,85	4,62	4,76	4,55			
Ruhrmagerkohle														
Magernuß I—II	5,20	5,12	5,12	5,28	5,25	5,20	5,31	5,35	5,13	5,27	5,06			
Magernuß III	5,31	5,23	5,24	5,39	5,37	5,32	5,43	5,47	5,25	5,38	5,18			
Magernuß IV	4,17	4,09	4,10	4,25	4,23	4,18	4,28	4,34	4,11	4,24	4,03			
Magernuß V	4,05	3,97	3,98	4,14	4,11	4,06	4,17	4,21	3,99	4,12	3,92			
Eiförmbriketts	4,69	4,60	4,61	4,77	4,74	4,69	4,80	4,84	4,62	4,74	4,55			
Nußbriketts	4,80	4,71	4,73	4,88	4,85	4,81	4,91	4,95	4,73	4,87	4,66			
Ruhranthrazitkohlen														
Anthrazitnuß I—II	6,—	5,92	5,92	6,08	6,05	6,—	6,11	6,15	5,93	6,07	5,86			
Anthrazitnuß III	6,05	5,97	5,98	6,13	6,11	6,06	6,17	6,21	5,99	6,12	5,91			
Anthrazitnuß I—II ²⁾	6,28	6,20	6,20	6,36	6,33	6,28	6,39	6,43	6,21	6,35	6,14			
Anthrazitnuß III ²⁾	6,33	6,25	6,26	6,41	6,39	6,34	6,45	6,49	6,27	6,40	6,19			
Anthrazitnuß I—II ³⁾	6,17	6,09	6,09	6,25	6,22	6,17	6,28	6,32	6,10	6,24	6,03			
Anthrazitnuß III ³⁾	6,22	6,14	6,15	6,30	6,28	6,23	6,34	6,38	6,16	6,29	6,08			
Anthrazitnuß IV	4,46	4,37	4,38	4,54	4,52	4,47	4,58	4,62	4,39	4,53	4,31			
Anthrazitnuß V	4,05	3,97	3,98	4,14	4,11	4,06	4,17	4,21	3,99	4,13	3,92			
Eiförmbriketts	4,69	4,60	4,61	4,77	4,74	4,69	4,80	4,84	4,62	4,76	4,55			
Nußbriketts	4,80	4,71	4,73	4,88	4,85	4,81	4,91	4,95	4,73	4,87	4,66			
Ruhrkoks														
Gießereikoks	5,07	5,01	5,01	5,12	5,13	5,07	5,19	5,22	5,01	5,17	4,94			
Brechkok I—III	4,76	4,70	4,70	4,82	4,82	4,77	4,88	4,91	4,70	4,83	4,63			
Brechkok IV	4,18	4,12	4,12	4,23	4,24	4,18	4,30	4,33	4,12	4,25	4,05			
Ruhrschlammkohle (Fett)	2,21	2,16	2,16	2,28	2,29	2,23	2,36	2,39	2,15	2,31	2,09			
Braunkohlenbriketts	2,54	2,43	2,48	2,62	2,51	2,51	2,58	2,62	2,46	2,51	2,41			
Ibbenbürener Kohle														
Ostfeld-Eßluß I	4,79	4,87	4,68	4,76	4,95	4,78	4,76	4,83	4,80	4,99	4,71			
Ostfeld-Eßluß II—III	4,90	4,99	4,80	4,87	5,06	4,89	4,87	4,94	4,91	5,10	4,83			
Ostfeld-Eßluß IV	4,17	4,25	4,06	4,14	4,33	4,16	4,14	4,20	4,17	4,37	4,09			
Ostfeld-Eß-Stücke	4,08	4,17	3,98	4,06	4,24	4,08	4,06	4,13	4,10	4,30	4,01			
Ostfeld-Eß-Eiförm	4,61	4,69	4,50	4,58	4,77	4,60	4,58	4,65	4,62	4,81	4,53			
Ostfeld-Eß-Stückbriketts	4,57	4,66	4,46	4,54	4,73	4,57	4,54	4,61	4,58	4,77	4,64			
Ostfeld-Eß-Nußbriketts	4,72	4,80	4,61	4,69	4,88	4,71	4,69	4,76	4,73	4,92	4,50			
Westfeld-Magernuß I	4,66	4,75	4,55	4,63	4,82	4,65	4,63	4,70	4,67	4,86	4,59			
Westfeld-Magernuß II	4,77	4,86	4,67	4,74	4,93	4,76	4,74	4,81	4,78	4,97	4,70			
Westfeld-Magernuß III	4,83	4,91	4,72	4,80	4,98	4,82	4,80	4,87	4,84	5,03	4,75			
Westfeld-Magernuß IV	4,18	4,26	4,07	4,15	4,34	4,17	4,15	4,21	4,18	4,38	4,10			
Westfeld-Mager-Eiförmbriketts	4,72	4,80	4,61	4,69	4,87	4,71	4,69	4,76	4,73	4,92	4,64			
Obernkirchener Kohle														
Brechkok I—III	—	—	5,13	—	—	—	5,10	4,99	—	—	—			
Brechkok IV	—	—	4,66	—	—	—	4,63	4,52	—	—	—			
Stückbriketts-Lietstollen	—	—	4,64	—	—	—	4,60	4,50	—	—	—			
Rohbraunkohlen-Helmstedt	2,23	2,14	2,19	2,20	2,03	2,07	2,19	2,14	2,16	2,11	2,19			
Rohbraunkohlen-Rhein.-Kahn	2,56	2,30	2,56	2,41	2,55	2,59	2,31	2,50	2,34	2,54	2,22			
Rohbraunkohlen-Rhein.-Bahn	1,98	1,89	1,92	1,98	2,02	2,—	2,01	2,02	1,94	2,—	1,89			

¹⁾ Die Preise verstehen sich für Lieferung der Zechen Bergmannsglück, Carolinenglück, Christian Levin, Prinz-Regent, Viktoria Matthias, Centrum, Wolfsbank, Neu-Iserlohn, Prosper III und Westerhold.

²⁾ Die Preise verstehen sich für Lieferung der Zechen Sophia Jacoba und Gouley-Laurweg.

³⁾ Die Preise verstehen sich für Lieferung der Zechen Heinrich, Carl Funke, Langenbrahm, Pörlingsiepen.

und Steinkohlenbriketts aus den Revieren Ruhr, Aachen, Niedersachsen sowie für Oberbayerische Pechkohle und Gaskoks vom 13. Mai 1952 (Banz. Nr. 94 vom 16. Mai 1952) ist eine Änderung der Verkaufshöchstpreise für den Verkauf von Steinkohle, Steinkohlenkoks und Steinkohlenbriketts an alle Verbraucher mit Ausnahme der Hausbrandverbraucher, nichtbundeseigener Eisenbahnen, Seeschifffahrt und Hochseefischerei erfolgt. Da durch den Kohleneinzelhandel neben den Hausbrandverbrauchern auch die Kleinverbraucher beliefert werden, ist es erforderlich, für die Kleinverbraucher neue Kleinverkaufshöchstpreise festzusetzen. Meine Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold vom 30. April 1951 wird daher dahin ergänzt, daß die Anlage A nur für Hausbrandverbraucher gilt und für die Kleinverbraucher neue Preise in der dieser Anordnung beigefügten Anlage B (GV. NW. S. 196) festgesetzt werden.

§ 2

Kleinverbraucher sind, unabhängig von der Höhe des Brennstoffverbrauches:

Krankenhäuser

Badeanstalten und Heilbäder

Behörden und Anstalten

Schulen

Kirchen

Institute der Kunst und Wissenschaft

Groß- und Einzelhandelsbetriebe

Banken und Versicherungen

Freie Berufe

Gemeinschaftsläger (Flüchtlings-, Arbeitslager u. ä.)

sonstige gewerbliche Betriebe und Betriebe der Ernährung und Landwirtschaft mit einem im Regelfall durchschnittlichen Monatsverbrauch von weniger als 10 t Brennstoffe.

§ 3

Diese Anordnung tritt mit Wirkung vom 1. Mai 1952 in Kraft.

§ 4

Zu widerhandlungen gegen diese Anordnung werden nach dem Gesetz zur Vereinfachung des Wirtschaftsstrafrechts (Wirtschaftsstrafgesetz) in der Fassung vom 25. März 1952 (BGBl. I S. 190) bestraft.

Detmold, den 18. Juni 1952. WA. I/1 Nr. 253/52

Der Regierungspräsident.

— GV. NW. 1953 S. 195.

Änderung der Anordnung über die Kleinverkaufshöchstpreise im Kohleneinzelhandel für den Regierungsbezirk Detmold vom 30. April 1951.

(GV. NW. S. 191) in der Fassung der Anordnung vom 1. Juni 1951 (GV. NW. S. 193), 19. Juni 1951 (GV. NW. S. 193), 30. Januar 1952 (GV. NW. S. 194) und 18. Juni 1952 (GV. NW. S. 195).

Auf Grund des § 2 Abs. 2 Buchst. b des Übergangsgesetzes über Preisbildung und Preisüberwachung (Preisgesetz) vom 10. April 1948 (WiGBI. S. 27), zuletzt verlängert durch das Gesetz vom 29. März 1951 (BGBl. I S. 223), in der aus § 37 des Gesetzes über die Investitionshilfe der gewerblichen Wirtschaft vom 7. Januar 1952 (BGBl. I S. 7) sich ergebenden Fassung in Verbindung mit § 1 Ziff. 2 der Anordnung über Preisbildung und Preisüberwachung nach der Währungsreform vom 25. Juni 1948 (VfW. MBl. 1948 II S. 91), § 6 des Runderlasses NRW PR 4/50 über die Regelung der Verbraucherpreise des Kohleneinzelhandels im Lande Nordrhein-Westfalen vom 21. März 1950 — Pb. — D 2 Tgb.-Nr. 2868/50 (MBl. NW. 1950 S. 347) und dem Erlaß des Herrn Wirtschaftsministers des Landes Nordrhein-Westfalen — Preisbildungsstelle — in Düsseldorf vom 5. Mai 1948 — A III — X—1 — Dr. Re/Sche. — über die Delegation von Preisbildungsmaßnahmen wird nach Anhörung des Verbandes Westf. Kohlenhändler e. V. Essen — Bezirksverband Westfalen/Ost-Lippe — in Bielefeld folgendes angeordnet:

§ 1

Durch die fünfte Anordnung über den Eisenbahngütertarif vom 31. Juli 1952 (Banz. Nr. 152 vom 8. August 1952) ist eine Erhöhung der Frachtsätze für Wagenladungen des Deutschen Eisenbahngütertarifs um 7⁹/₁₀% erfolgt. Ferner sind durch die Verordnung PR Nr. 65/52 über Preise für Rohbraunkohle und Braunkohlenschwefelkoks aus dem Revier Helmstedt vom 19. August 1952 (Banz. Nr. 162 vom 22. August 1952) die Preise für Rohbraunkohle und Braunkohlenschwefelkoks erhöht worden. Die sich durch diese Erhöhung ergebenden neuen Kleinverkaufshöchstpreise für Hausbrand (Anlage A) und für Kleinverbraucher (Anlage B) werden nachstehend veröffentlicht. Die Preise gelten ab 5. August 1952.

Zu den Preisen der Anlagen A (GV. NW. S. 198) und B (GV. NW. S. 199) dürfen gemäß Gesetz zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaues im Kohlenbergbau vom 23. Oktober 1951 (BGBl. I S. 865/51) folgende Zuschläge, die in jeder Rechnung neben dem Preise gesondert anzugeben sind, erhoben werden:

Für von den Kohlenbergbauunternehmen abgesetzte

Steinkohle, Steinkohlenkoks und	
Steinkohlenbriketts	0,10 DM/Ztr.
Braunkohlenbriketts	0,05 DM/Ztr.

Zu widerhandlungen werden nach den Strafbestimmungen des Wirtschaftsstrafgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. März 1952 (BGBl. I S. 189) geahndet.

Detmold, den 10. September 1952.

WA. I/1 Nr. 2012/52

Der Regierungspräsident.

Preisgebiet

Anlage A (Hausbrand)

Kohlensorte	Bielefeld Stadt und Kreis	Kreis Hünne	Kreis Halle	Herford Stadt und Kreis	Kreis Münster	Lippe Detmold Kreis u. Kreis Lange	Kreis Lübbecke	Kreis Minden	Radeborn Stadt und Kreis	Kreis Warburg	Kreis Wiedenbrück
DM je 50 kg											
Ruhrfettkohlen und Gasflammkohlen											
Förderkohle	3,02	2,96	2,96	3,08	3,09	3,03	3,16	3,19	2,96	3,10	2,89
Bestmelierter	3,24	3,18	3,19	3,30	3,31	3,23	3,38	3,41	3,18	3,32	3,12
Stückkohle	3,52	3,46	3,47	3,58	3,59	3,53	3,66	3,69	3,46	3,60	3,40
Fettluß I—II ¹⁾	3,52	3,46	3,47	3,58	3,59	3,53	3,66	3,69	3,46	3,60	3,40
Fettluß III—IV ¹⁾	3,58	3,52	3,52	3,64	3,64	3,58	3,71	3,75	3,52	3,65	3,45
Fettluß V	3,52	3,46	3,47	3,58	3,59	3,53	3,66	3,71	3,46	3,60	3,40
Ruhrfettkohle											
Förderkohle	3,07	2,98	2,99	3,15	3,12	3,07	3,19	3,23	3,—	3,14	2,92
Bestmelierter	3,29	3,21	3,22	3,38	3,34	3,29	3,41	3,45	3,22	3,37	3,14
Stückkohle	3,57	3,49	3,49	3,66	3,62	3,57	3,69	3,73	3,50	3,65	3,42
Eßluß I	4,08	4,—	4,01	4,17	4,13	4,09	4,20	4,24	4,01	4,16	3,93
Eßluß II—III	4,19	4,11	4,12	4,28	4,24	4,20	4,31	4,35	4,13	4,27	4,04
Eßluß IV	3,62	3,54	3,55	3,71	3,68	3,63	3,74	3,79	3,56	3,70	3,48
Eßluß V	3,57	3,49	3,49	3,66	3,62	3,57	3,69	3,73	3,50	3,65	3,42
Stückbriketts	3,65	3,57	3,58	3,74	3,70	3,66	3,77	3,83	3,59	3,73	3,50
Nußbriketts	4,—	3,92	3,93	4,09	4,05	4,01	4,12	4,17	3,93	4,08	3,85
Eiformbriketts	3,89	3,80	3,82	3,97	3,94	3,89	4,01	4,05	3,82	3,97	3,74
Ruhrmagerkohle											
Magernuß I—II	4,34	4,26	4,26	4,43	4,40	4,34	4,46	4,50	4,27	4,42	4,19
Magernuß III	4,39	4,31	4,32	4,48	4,46	4,40	4,52	4,56	4,33	4,47	4,25
Magernuß IV	3,65	3,57	3,58	3,74	3,72	3,67	3,77	3,83	3,59	3,73	3,50
Magernuß V	3,59	3,51	3,52	3,69	3,66	3,60	3,72	3,76	3,53	3,67	3,45
Nußbriketts	4,17	4,08	4,10	4,26	4,23	4,18	4,29	4,33	4,10	4,25	4,02
Eiformbriketts	4,06	3,97	3,98	4,15	4,12	4,06	4,18	4,22	3,99	4,14	3,91
Ruhranthrazitkohlen											
Anthrazitluß I—II ²⁾	5,25	5,17	5,17	5,34	5,31	5,25	5,37	5,41	5,18	5,33	5,10
Anthrazitluß III ²⁾	5,36	5,28	5,29	5,45	5,43	5,37	5,49	5,53	5,30	5,44	5,21
Anthrazitluß IV	3,80	3,71	3,72	3,89	3,87	3,81	3,93	3,97	3,73	3,88	3,64
Anthrazitluß V	3,59	3,51	3,52	3,69	3,66	3,60	3,72	3,76	3,53	3,68	3,45
Nußbriketts	4,17	4,08	4,10	4,26	4,23	4,18	4,29	4,33	4,10	4,25	4,02
Eiformbriketts	4,06	3,97	3,98	4,15	4,12	4,06	4,18	4,22	3,99	4,14	3,91
Ruhrkoks											
Gießereikoks	4,39	4,34	4,34	4,45	4,46	4,40	4,53	4,56	4,33	4,47	4,26
Brechkok I—II	4,14	4,09	4,09	4,21	4,21	4,16	4,28	4,31	4,08	4,22	4,01
Brechkok III	4,19	4,14	4,15	4,26	4,27	4,21	4,34	4,37	4,13	4,28	4,06
Brechkok IV	3,56	3,51	3,51	3,62	3,63	3,57	3,70	3,73	3,50	3,64	3,43
Ruhrschlammkohle (Fett)	2,15	2,10	2,10	2,23	2,24	2,18	2,32	2,35	2,09	2,26	2,03
Braunkohlenbriketts	2,61	2,49	2,55	2,70	2,58	2,58	2,66	2,70	2,52	2,58	2,47
Obenbürener Kohle											
Ostfeld Eß-Stücke	3,60	3,71	3,50	3,59	3,78	3,61	3,59	3,66	3,63	3,84	3,53
Ostfeld Eßluß I	4,09	4,19	3,98	4,07	4,27	4,09	4,07	4,14	4,11	4,31	4,01
Ostfeld Eßluß II—III	4,20	4,31	4,10	4,18	4,38	4,20	4,18	4,25	4,22	4,42	4,13
Ostfeld Eßluß IV	3,64	3,74	3,53	3,62	3,82	3,64	3,62	3,68	3,65	3,86	3,56
Ostfeld Stückbriketts	3,78	3,89	3,67	3,76	3,96	3,79	3,76	3,83	3,80	4,—	3,71
Ostfeld Eß-Eiformbriketts	3,90	4,—	3,79	3,88	4,08	3,90	3,88	3,95	3,92	4,12	3,82
Westfeld Magernuß I	3,95	4,06	3,84	3,93	4,13	3,95	3,93	4,—	3,97	4,17	3,88
Westfeld Magernuß II	4,06	4,17	3,96	4,04	4,24	4,06	4,04	4,11	4,08	4,28	3,99
Westfeld Magernuß III	4,12	4,22	4,01	4,10	4,29	4,12	4,10	4,17	4,14	4,34	4,04
Westfeld Magernuß IV	3,64	3,74	3,53	3,62	3,82	3,64	3,62	3,68	3,65	3,86	3,56
Westfeld Mager-Eiformbriketts	4,07	4,17	3,96	4,05	4,24	4,07	4,05	4,12	4,09	4,29	3,99
Obernkirchener Kohle											
Brechkok I—II	—	—	4,45	—	—	—	4,41	4,29	—	—	—
Brechkok III	—	—	4,50	—	—	—	4,46	4,34	—	—	—
Brechkok IV	—	—	3,98	—	—	—	3,94	3,82	—	—	—
Stückbriketts-Lietstollen	—	—	4,06	—	—	—	4,01	3,91	—	—	—
Rohbraunkohle (Helmstedt)											
Förderkohle	2,36	2,27	2,32	2,32	2,15	2,19	2,32	2,26	2,28	2,23	2,32
Siebkoks	3,26	3,17	3,21	3,20	3,05	3,08	3,22	3,17	3,18	3,14	3,23

¹⁾ Die Preise für Fettluß I—III erhöhen sich bei Lieferungen der Zeche Bergmannsglück, Carolinenglück, Christian Levin, Prinz Regent, Viktoria Matthias, Centrum, Neu-Iserlohn, Wolfsbank, Prosper III und Westerhold um 0,17 DM je 50 kg.

²⁾ Die Preise für Anthrazitluß I—III erhöhen sich bei Lieferungen der Zeche Sophia Jacoba und Gouley-Laurweg um 0,28 DM je 50 kg, der Zeche Heinrich, Carl Funke, Langenbrahm und Pörlingsiepen um 0,17 DM je 50 kg.

Preisgebiet

Anlage B (Kleinverbraucher)

Kohlensorte	Bielefeld Stadt und Kreis	Bielefeld Kreis	Kreis Bielefeld	Kreis Halle	Hoford Stadt und Kreis	Hoford Kreis	Kreis Hünxter	Lippe Kreis Detmold u. Kreis Lango	Kreis Lübbecke	Kreis Minden	Paderborn Stadt und Kreis	Kreis Warburg	Kreis Wiedenbrück
DM je 50 kg													
Ruhrfettkohlen und Gasflammkohlen													
Förderkohle	3,41	3,35	3,35	3,47	3,48	3,42	3,55	3,58	3,35	3,49	3,28		
Bestmelierter	3,63	3,57	3,58	3,69	3,70	3,64	3,77	3,80	3,57	3,71	3,51		
Stückkohle	4,03	3,97	3,98	4,09	4,10	4,04	4,17	4,20	3,97	4,11	3,91		
Fettluß I—II	4,06	4,—	4,01	4,12	4,13	4,07	4,20	4,23	4,—	4,14	3,94		
Fettluß III—IV	4,14	4,08	4,08	4,20	4,20	4,14	4,27	4,31	4,08	4,21	4,01		
Fettluß V	4,03	3,97	3,98	4,09	4,10	4,04	4,17	4,22	3,97	4,11	3,91		
Fettluß I—II ¹⁾	4,23	4,17	4,18	4,29	4,30	4,24	4,37	4,40	4,17	4,31	4,11		
Fettluß III ¹⁾	4,31	4,25	4,25	4,37	4,37	4,31	4,44	4,48	4,25	4,38	4,18		
Ruhreßkohle													
Förderkohle	3,46	3,37	3,38	3,54	3,51	3,46	3,58	3,62	3,39	3,53	3,31		
Bestmelierter	3,68	3,60	3,61	3,77	3,73	3,68	3,80	3,84	3,61	3,76	3,53		
Stückkohle	4,08	4,—	4,—	4,17	4,13	4,08	4,20	4,24	4,01	4,16	3,93		
Eßluß I	4,81	4,73	4,74	4,90	4,86	4,82	4,93	4,97	4,74	4,89	4,66		
Eßluß II—III	4,98	4,90	4,91	5,07	5,03	4,99	5,10	5,14	4,92	5,06	4,83		
Eßluß IV	4,18	4,10	4,11	4,27	4,24	4,19	4,30	4,35	4,12	4,26	4,04		
Eßluß V	4,10	4,—	4,—	4,17	4,13	4,08	4,20	4,24	4,01	4,16	3,93		
Stückbriketts	4,47	4,39	4,40	4,56	4,52	4,48	4,59	4,65	4,41	4,55	4,32		
Eiformbriketts	4,63	4,54	4,56	4,71	4,68	4,63	4,75	4,79	4,56	4,71	4,48		
Nußbriketts	4,74	4,66	4,67	4,83	4,79	4,75	4,86	4,91	4,67	4,82	4,59		
Ruhrmagerkohle													
Magernuß I—II	5,25	5,17	5,17	5,34	5,31	5,25	5,37	5,41	5,18	5,33	5,10		
Magernuß III	5,36	5,28	5,29	5,45	5,43	5,37	5,49	5,53	5,30	5,44	5,22		
Magernuß IV	4,22	4,14	4,15	4,31	4,29	4,23	4,34	4,40	4,16	4,30	4,07		
Magernuß V	4,10	4,02	4,03	4,20	4,17	4,11	4,23	4,27	4,04	4,18	3,96		
Eiformbriketts	4,74	4,65	4,66	4,83	4,80	4,74	4,86	4,90	4,67	4,80	4,59		
Nußbriketts	4,85	4,76	4,78	4,94	4,91	4,86	4,97	5,01	4,78	4,93	4,70		
Ruhranthrazitkohlen													
Anthrazitnuß I—II	6,05	5,97	5,97	6,14	6,11	6,05	6,17	6,21	5,98	6,13	5,90		
Anthrazitnuß III	6,10	6,02	6,03	6,19	6,17	6,11	6,23	6,27	6,04	6,18	5,95		
Anthrazitnuß I—II ²⁾	6,33	6,25	6,25	6,42	6,39	6,33	6,45	6,49	6,26	6,41	6,18		
Anthrazitnuß III ²⁾	6,38	6,30	6,31	6,47	6,45	6,39	6,51	6,55	6,32	6,46	6,23		
Anthrazitnuß I—II ³⁾	6,22	6,14	6,14	6,31	6,27	6,22	6,34	6,38	6,15	6,30	6,07		
Anthrazitnuß III ³⁾	6,27	6,19	6,20	6,36	6,34	6,28	6,40	6,44	6,21	6,35	6,12		
Anthrazitnuß IV	4,51	4,42	4,43	4,60	4,58	4,52	4,64	4,68	4,44	4,59	4,35		
Anthrazitnuß V	4,10	4,02	4,03	4,20	4,17	4,11	4,23	4,27	4,04	4,19	3,96		
Eiformbriketts	4,74	4,65	4,66	4,83	4,80	4,74	4,86	4,90	4,67	4,82	4,59		
Nußbriketts	4,85	4,76	4,78	4,94	4,91	4,86	4,97	5,01	4,78	4,93	4,70		
Ruhrkoks													
Gießereikoks	5,11	5,06	5,06	5,17	5,18	5,12	5,25	5,28	5,05	5,22	4,98		
Brechkok I—III	4,80	4,75	4,75	4,87	4,87	4,82	4,94	4,97	4,74	4,88	4,67		
Brechkok IV	4,22	4,17	4,17	4,28	4,29	4,23	4,36	4,39	4,16	4,30	4,09		
Ruhrschlammkohle (Fett)	2,26	2,21	2,21	2,34	2,35	2,29	2,43	2,46	2,20	2,37	2,14		
Braunkohlenbriketts	2,61	2,49	2,55	2,70	2,58	2,58	2,64	2,70	2,52	2,58	2,47		
Ibbenbürener Kohle													
Ostfeld-Eßnuß I	4,82	4,92	4,71	4,80	5,—	4,82	4,80	4,87	4,84	5,04	4,74		
Ostfeld-Eßnuß II—III	4,93	5,04	4,83	4,91	5,11	4,93	4,91	4,98	4,95	5,15	4,86		
Ostfeld-Eßnuß IV	4,20	4,29	4,09	4,18	4,38	4,20	4,18	4,24	4,21	4,42	4,12		
Ostfeld-Eß-Stücke	4,11	4,22	4,01	4,10	4,29	4,12	4,10	4,17	4,14	4,35	4,04		
Ostfeld-Eß-Eiform	4,64	4,74	4,53	4,62	4,82	4,64	4,62	4,69	4,66	4,86	4,56		
Ostfeld-Eß-Stückbriketts	4,60	4,71	4,49	4,58	4,78	4,61	4,58	4,65	4,62	4,82	4,67		
Ostfeld-Eß-Nußbriketts	4,75	4,85	4,64	4,73	4,93	4,75	4,73	4,80	4,77	4,97	4,53		
Westfeld-Magernuß I	4,69	4,80	4,58	4,67	4,87	4,69	4,67	4,74	4,71	4,91	4,62		
Westfeld-Magernuß II	4,80	4,91	4,70	4,78	4,98	4,80	4,78	4,85	4,82	5,02	4,73		
Westfeld-Magernuß III	4,86	4,96	4,75	4,84	5,03	4,86	4,84	4,91	4,88	5,08	4,78		
Westfeld-Magernuß IV	4,21	4,31	4,10	4,19	4,39	4,21	4,19	4,25	4,22	4,43	4,13		
Westfeld-Mager-Eiformbriketts	4,75	4,85	4,64	4,73	4,92	4,75	4,73	4,81	4,77	4,97	4,67		
Obernkirchener Kohle													
Brechkok I—III	—	—	5,17	—	—	—	5,13	5,01	—	—	—		
Brechkok IV	—	—	4,70	—	—	—	4,66	4,54	—	—	—		
Stückbriketts-Lietstollen	—	—	4,68	—	—	—	4,63	4,53	—	—	—		
Rohbraunkohlen (Helmstedt)													
Förderkohlen	2,36	2,27	2,32	2,32	2,15	2,19	2,32	2,26	2,28	2,23	2,32		
Siebkoks (1mal abgesiebt)	3,65	3,56	3,60	3,59	3,44	3,47	3,61	3,56	3,57	3,53	3,62		
Siebkoks (2mal abgesiebt)	3,81	3,72	3,76	3,75	3,60	3,63	3,77	3,72	3,73	3,69	3,78		
Rohbraunkohlen Rhein.-Kahn	2,59	2,33	2,59	2,43	2,60	2,62	2,32	2,53	2,38	2,60	2,25		
Rohbraunkohlen Rhein.-Bahn	2,04	1,95	1,99	2,05	2,09	2,07	2,08	2,09	2,01	2,07	1,95		

¹⁾ Die Preise verstehen sich für Lieferung der Zechen Bergmannsglück, Carolinenglück, Christian-Levin, Prinz-Regent, Viktoria-Matthias, Centrum, Wolfbank, Neu-Iselohn, Prosper III und Westerhold.

²⁾ Die Preise verstehen sich für Lieferung der Zechen Sophia Jacoba und Gouley-Laurweg.

³⁾ Die Preise verstehen sich für Lieferung der Zechen Heinrich, Carl Funke, Langenbrahm, Pörlingsiepen.

Einzelpreis dieser Nummer 0,60 DM.

Einzellieferungen nur durch den Verlag gegen Voreinsendung des Betrages zuzgl. Versandkosten (pro Einzelheft 0,10 DM) auf das Postscheckkonto Köln 8516 August Bagel Verlag GmbH., Düsseldorf.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Haus der Landesregierung. Druck: A. Bagel, Düsseldorf.
Vertrieb: August Bagel Verlag GmbH., Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch
die Post. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 3,50 DM, Ausgabe B 4,20 DM.